

Inhaltsverzeichnis

Danksagung	7
Einführung	
(Christoph Bochinger, Martin Engelbrecht und Winfried Gebhardt)	9
1 Das Problem	10
2 Der Forschungsstand	13
3 Die Aufgabe	19
4 Das Projekt	23
4.1 Die erste Stufe	25
4.2 Die zweite Stufe	26
4.3 Die dritte Stufe	27
5 Die Methode	29
6 Der Idealtypus des ‚spirituellen Wanderers‘	31
Die Spiritualität der Wanderer	
(Martin Engelbrecht)	35
1 Das Konzept der ‚vielen Wege‘	37
2 Wertedimensionen der Wanderer	50
2.1 Die zentrale Bedeutung der Erfahrungsdimension	50
2.2 Der Körper	52
2.3 Die Psyche	59
3 ‚Oberflächliches‘ wird nicht gesucht	63
4 Vorstellungen des Göttlichen	65
5 Das Ende der ‚Wege‘? Tod und Jenseitsvorstellungen	74
6 Die ‚Selbstermächtigung‘ der religiösen Subjekte	77
Die Kirchenbilder der Wanderer und das Verhältnis	
zu ihrer Herkunftskirche (Winfried Gebhardt)	83
1 Souveränität	84
2 Spiritueller Ökumenismus	88
3 Kirchenbilder	92
3.1 Eng versus weit	92
3.2 Ängstlich versus mutig	103
3.3 Tot versus lebendig	109
4 Das Selbstbild der Spirituellen Avantgarde	118

Vergemeinschaftungsformen der Wanderer (Martin Engelbrecht)	121
1 Wanderer und andere Wanderer.....	121
2 Netzwerke.....	128
Religion ohne Orthodoxie (Christoph Bochinger)	145
1 Zur historischen Verortung des spirituellen Wanderers	145
2 Zur Veränderung spiritualistischer Religiosität.....	148
3 Zur Veränderung religiöser Legitimationsstrategien.....	150
4 Zur Veränderung der Metapher des „Weges“	153
5 Überlegungen zu einer künftigen Religiositätsforschung	154
5.1 Zur Funktion des Rechtgläubigkeitstopos.....	154
5.2 Zwischen religiöser Avantgarde und subjektiver Religion	156
5.3 Zur Unterscheidung von Religion und Spiritualität	157
5.4 Spirituelle Wanderer und „Unsichtbare Religion“	159
5.5 Ausblick	159
Literatur	163